



*AA-Bewertung im Standard & Poor's Fund Management Rating, Stand: November 2011

UniEuroRenta Real Zins A¹

Euro-Rentenfonds mit inflationsgesicherten Anleihen

Risikoklasse:² ■ geringes Risiko ✗ mäßiges Risiko ■ erhöhtes Risiko ■ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko
 Indikator wAI:² ■ bis 2 ✗ bis 4 ■ bis 6 ■ bis 7

Profil des typischen Anlegers

Konservativ Risikoscheu Risikobereit Spekulativ Hoch spekulativ

Der UniEuroRenta Real Zins A ist in die Risikoklasse grün eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für risikoscheue Anleger, die mäßige Risiken akzeptieren.

Haltedauerempfehlung in Jahren



Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 6 Jahren und länger.

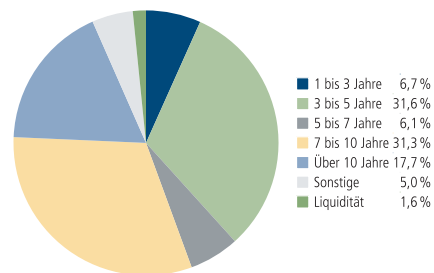
Anlagestrategie

Der Fonds investiert derzeit überwiegend in Wertpapiere weltweiter Emittenten mit mittel- bis langfristiger Restlaufzeit bzw. Zinsbindungsdauer, bei denen sowohl die jährliche Verzinsung als auch der Rückzahlungskurs an die Entwicklung der Preissteigerungen in Euroland (vereinzelt auch an Preissteigerungen anderer Länder) gebunden sind.

Der Rest des Portfolios (maximal ein Drittel) besteht aus Anleihen ohne Inflationschutz, um das Portfolio aktiv zu steuern.

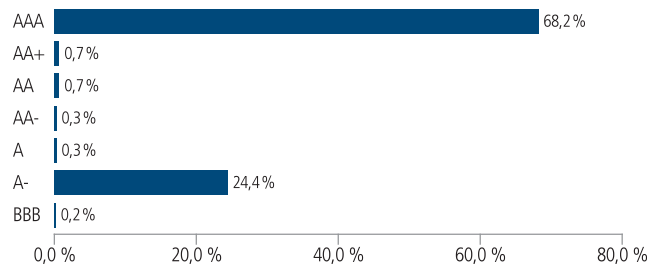
Währungsrisiken sind nahezu vollständig ausgeschlossen.

Renten nach durchschn. Zinsbindung



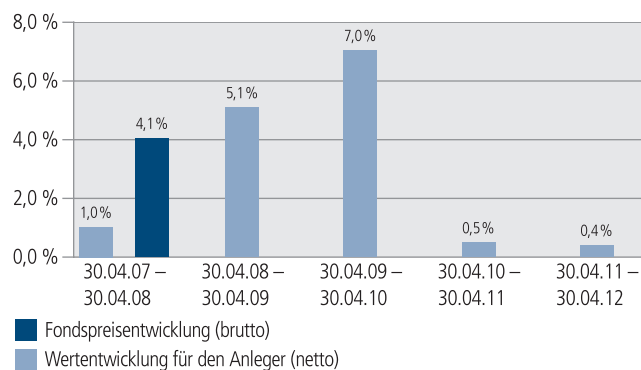
Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100 % abweichender Gesamtwert ergeben.

Renten nach Ratings



Eigene Berechnung (Union Comp Rating), inkl. Zielfondsauflösung, ohne Rentenderivate und Liquidität. Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100 % abweichender Gesamtwert ergeben.

Historische Wertentwicklung per 30. April 2012



Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß (BVI-Methode) und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. In der Netto-Wertentwicklung wird ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 3,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen.

Historische Wertentwicklung per 30. April 2012

Zeitraum	annualisiert	absolut
Monat	–	–1,0 %
seit Jahresbeginn	–	4,2 %
1 Jahr	0,4 %	0,4 %
3 Jahre	2,6 %	8,0 %
5 Jahre	3,4 %	18,1 %
10 Jahre	–	–
seit Auflegung	3,1 %	27,1 %
Kalenderjahr 2011	–1,5 %	–
Kalenderjahr 2010	–0,1 %	–
Kalenderjahr 2009	7,8 %	–

Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsbeziehung gesamt. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

UniEuroRenta Real Zins A¹

Euro-Rentenfonds mit inflationsgesicherten Anleihen

Stand: 30. April 2012

Rücknahmepreis in EUR	56,98
Fondsvermögen in Mio. EUR	231
Fondsstruktur	
Renten	94,7 %
Rentenfonds	3,6 %
Liquidität ³	1,6 %
Ø Restlaufzeit ⁴ :	8 Jahre / 9 Monate
Ø Zinsbindungsdauer ⁵ :	6 Jahre / 11 Monate
Ø Rendite ⁶ :	3,7 %

Indexierte Wertentwicklung der letzten fünf Jahre



Abbildungszeitraum 30.04.2007 bis 30.04.2012. Die Grafik zur Wertentwicklung basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode. Die Grafik veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

UniEuroRenta Real Zins A

Fondsfarbe ² :	grün
WKN / ISIN:	AOCA69 / LU0192293511
Auflegungsdatum:	1. Juli 2004
Geschäftsjahr:	1. Oktober - 30. September
Ausgabeaufschlag ⁷ :	3,0 % vom Anteilwert. Von dem Ausgabeaufschlag erhält Ihre Bank abhängig von ihrem Vertriebsstatus bei der Fondsgesellschaft einmalig 90% bis 100 %.
Verwaltungsvergütung ^{7,8} :	zzt. 0,60 % p.a., maximal 1,25 % p.a. Von der Verwaltungsvergütung erhält Ihre Bank abhängig von ihrem Vertriebsstatus bei der Fondsgesellschaft 25% bis 35 %.
Gesamtkostenquote (TER) ⁹ :	0,76 %
Erfolgsabhängige Vergütung ¹⁰ :	0,00 %
Fondswährung:	EUR
Verfügbarkeit:	grundsätzlich bewertungstäglich
Möglichkeiten der Fondsverwahrung:	UnionDepot / UnionEuroDepot / UnionSchweizDepot / Bankdepot
Ertragsverwendung:	ausschüttend Mitte November
Depotbank:	DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg
Fondsgesellschaft:	Union Investment Luxembourg S.A.
Ansparpläne bei Verwahrung in einem Depot der Union Investment:	Ab 50 Euro pro Rate möglich. Ihre Bank erhält zu Lasten von Union Investment einmalig eine Erfolgsbonifikation in Höhe von 23,33 Euro pro Ansparplan. Dies gilt dann, wenn das geplante Absatzvolumen erreicht wurde, was in der Vergangenheit regelmäßig der Fall war.

¹ Diese Produktinformation bezieht sich nicht auf das Sondervermögen UniEuroRenta Real Zins insgesamt, sondern auf die Anteilsscheinklasse UniEuroRenta Real Zins A mit der ISIN LU0192293511.

² Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeneinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen Finanz-Gruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Regelmäßige Sparpläne dieses Fonds werden für den Zeitraum der Ansparphase im Vergleich zu einer Einmalanlage generell um eine Risikoklasse niedriger eingestuft. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen. Dieser beruht auf einer Volatilitätsbetrachtung (Messung der Fondpreisschwankungen). Der UniEuroRenta Real Zins A hat üblicherweise einen Risikoindikator von bis zu 4 in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI). Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt.

³ Liquiditätsausweis unter Einrechnung von Termingeldern, Margin-Positionen und allgemeinen Forderungen und Verbindlichkeiten.

⁴ Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. Bei Instrumenten mit vorzeitigem Kündigungsrecht wird die geschätzte wirtschaftliche Restlaufzeit ausgewiesen.

⁵ Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich.

⁶ Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. In die Berechnung der Kennzahl gehen alle Finanzinstrumente mit einer auf maximal 20 Prozent gekappten Rendite der Rentenanlagen ein. Mit dieser Vorgehensweise wird vermieden, dass rechnerische Extremwerte von gering gewichteten Anlagen im Sondervermögen maßgebliche Auswirkungen auf die Renditekennzahl haben. Aussagen zur Höhe der Ertragsausschüttung, zu Risiken bzw. der zukünftigen Wertentwicklung können daraus nicht abgeleitet werden.

⁷ In Abhängigkeit vom Vertriebsfolger der Bank bei der Vermittlung von Fondsanteilen der Union Investment Gruppe kann sich der Vertriebsstatus der Bank während der Haltedauer ab dem Folgejahr kalenderjährlich innerhalb der genannten Bandbreiten ändern.

⁸ Bei der Berechnung der Wertentwicklung des Fonds berücksichtigt.

⁹ Die Gesamtkostenquote eines Fonds (TER) ist in den Wohlverhaltensregeln des BVI geregelt. Sie drückt die Summe der Kosten und Gebühren eines Fonds als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb des jeweils letzten Geschäftsjahres aus.

¹⁰ Die erfolgsabhängige Vergütung beträgt bis zu einem Viertel des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung (kostenbereinigt) die Entwicklung der Bemessungsgrundlage übersteigt. Sofern für das abgelaufene Geschäftsjahr eine solche erfolgsabhängige Vergütung angefallen ist, wird diese auch im entsprechenden Jahresbericht ausgewiesen, dabei können Geschäftsjahr und Vergleichsperiode voneinander abweichen.

UniEuroRenta Real Zins A¹

Euro-Rentenfonds mit inflationsgesicherten Anleihen

Der richtige Fonds für Sie?!



Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- die Chancen einer Anlage in verzinslichen Euro-Wertpapieren weltweiter Emittenten mit mittlerer bis langfristiger Restlaufzeit bzw. Zinsbindungsdauer nutzen möchten
- die Risiken einer steigenden Inflation in Euroland begrenzen möchten und daher Anleihen mit Inflationsschutz bevorzugen
- mäßige Risiken akzeptieren.
- Ihr Kapital mittel- bis langfristig anlegen möchten



Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- mit sinkender Inflation rechnen
- keine mäßigen Risiken akzeptieren möchten
- Ihr Kapital kurzfristig anlegen möchten



Die Chancen im Einzelnen:

- Ertragschancen des weltweiten Euro-Rentenmarktes im mittel- bis langfristigen Laufzeit- bzw. Zinsbindungsbereich, insbesondere von Anleihen mit Inflationsschutz
- Professionelles Fondsmanagement



Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko.
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/ -unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner.
- Erhöhte Kursschwankungen durch Konzentration des Risikos auf spezifische Länder und Regionen (politische und wirtschaftliche Einflüsse) möglich.

UniEuroRenta Real Zins A¹

Euro-Rentenfonds mit inflationsgesicherten Anleihen

Anhang: Informationen zur Kapitalmarktentwicklung und Anlagepolitik

Kapitalmarktrückblick

Zeitraum: 1. Januar – 31. März 2012

Die europäischen Rentenmärkte zeigten sich im Berichtszeitraum per saldo in freundlicher Verfassung. Als stützend erwies sich vor allem der unlimitierte Dreijahres-Tender der EZB aus dem Dezember. Um einer drohenden Kreditklemme vorzubeugen und den Interbankenmarkt zu beleben, hatte die Europäische Zentralbank den Kreditinstituten in der Eurozone knapp eine halbe Billion Euro zur Verfügung gestellt. Dank dieser geldpolitischen Maßnahme hatte sich das systemische Risiko einer Bankeninsolvenz erheblich verringert und die Risikobereitschaft der Marktteilnehmer kehrte zurück. Ende Februar folgte ein zweiter Tender der EZB über 530 Mrd. Euro. Besonders gefragt waren dabei Staatsanleihen aus den Peripherieländern, Unternehmenspapiere und Covered Bonds. Viele Emittenten nutzen das positive Umfeld für eine Vielzahl an Neuemissionen, die in der Regel freundlich aufgenommen wurden. Stark gefragt waren – analog zum Tender - vor allem jede Anleihen mit einer Laufzeit von knapp drei Jahren. Als sicher geltende Schuldverschreibungen wie Bundesanleihen bleiben ebenfalls gefragt, sodass deren Rendite unterhalb der Marke von zwei Prozent blieb. Hintergrund hierfür war die weitere Zuspitzung der Lage in Griechenland. Dadurch kam es zu einem ungewohnten Gleichlauf von Risiko und Sicherheit. Erst Anfang März, als Griechenland ein Schuldenschnitt gelang, nahm die hohe Korrelation ab. Unter Beteiligung des privaten Sektors kam es zu einem Forderungsverzicht von 53 Prozent, was die Schuldenlast der Regierung in Athen erheblich erleichterte.

Gegen Ende des Berichtszeitraums nahm der Liquiditätseffekt aus den beiden Tendern jedoch etwas ab. Darüber hinaus rückten die notwendigen Reformen in Südeuropa mit den Protesten der Bevölkerung gegen diese Maßnahmen wieder stärker in den Fokus der Marktteilnehmer. Während Bundesanleihen weiter seitwärts tendierten, mussten Papiere aus Spanien und Italien leicht höhere Risikoaufschläge hinnehmen. Im Vergleich zum Beginn der Berichtsperiode nahmen die Risikoaufschläge der beiden Länder insgesamt jedoch ab. Für den gesamten europäischen Rentenmarkt bedeutete dies ein Plus von knapp 3,8 Prozent.

Der US-Rentenmarkt musste hingegen leichte Verluste hinnehmen. Lange Zeit notierten die richtungsweisenden US-Schatzanweisungen mit zehnjähriger Laufzeit seitwärts. Die Nachfrage resultierte zum einen ebenfalls aus der umfangreichen Liquidität der Anleger. Andererseits waren US-Papiere auch als Alternative zum Euro gesucht. Gute Konjunkturdaten ließen im weiteren Verlauf jedoch Druck auf die Notierungen aufkommen. US-Notenbankchef Ben Bernanke sah sich daraufhin genötigt, die US-Wirtschaft

schwach zu reden, um die Zinskurve weiterhin niedrig zu verankern. Zuvor kamen Zweifel auf, ob Zinserhöhungen in Anbetracht der guten Daten wie angekündigt bis Ende 2014 ausbleiben würden. Letztlich blieben leichte Zinssteigerungen jedoch nicht aus und die Rendite stieg von 1,9 Prozent auf 2,2 Prozent an. Gemessen am JP Morgan USA Index bedeutet dies im ersten Quartal einen Kursverlust von 1,3 Prozent.

Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream.

Kommentar des Fondsmanagements zur Anlagepolitik des Fonds

Zeitraum: 1. Januar – 31. März 2012

Die umfangreichen Liquiditätsmaßnahmen der Europäischen Zentralbank (EZB) hatten im Berichtszeitraum zu einer erheblichen Beruhigung der Kapitalmärkte beigetragen. In diesem Umfeld nahm die Risikobereitschaft der Investoren zu. Damit waren auch wieder Anleihen aus den Peripherieländern gefragt. Den größten Zuwachs verzeichneten Staatsanleihen aus Italien, deren Anteil am Portfolio zu Beginn der Berichtsperiode bei etwa 33 Prozent lag. Das Fondsmanagement des UniEuroRenta Real Zins A nutzte die positive Wertentwicklung für Gewinnmitnahmen und reduzierte den Bestand auf 22 Prozent. Dadurch wurden die Risiken im Falle eines Wiederaufflammens der Staatsschuldenkrise in der Eurozone reduziert. Die frei gewordenen Mittel haben wir in Unternehmensanleihen und Papieren aus den aufstrebenden Volkswirtschaften angelegt. Die laufende Verzinsung des Portfolios ist damit in etwa gleich geblieben. Durch den Einsatz von Derivaten waren zuletzt etwa 97 Prozent des Fondsvolumen vor einer steigenden Inflationsrate geschützt. Mit Blick auf die zukünftige Entwicklung dürften die Liquiditätsmaßnahmen der EZB auch weiterhin einen wesentlichen Einfluss auf den UniEuroRenta Real Zins A haben. Die Ausweitung der Geldmenge spricht mittelfristig für steigende Inflationsraten. Hiervon sollte der Fonds im Vergleich zu herkömmlichen Portfolios profitieren können.

Kapitalmarktausblick

- Realzinsanleihen, auf die über vier Fünftel des Fondsvermögens entfallen, bieten dem Anleger einen ausgeprägten Inflationschutz, da Kupon und Rückzahlungsbetrag sich mit dem Preisniveau verändern.
- Wir gehen langfristig von einer Trendwende in der Inflationsentwicklung nach oben aus. Die Hauptgründe für den zu erwarteten Anstieg der Teuerung sind langfristig steigende Rohstoffpreise und die Folgen der expansiven Geldpolitik in den Industriestaaten.
- Die Anlage erfolgt ausschließlich im Euroraum und ist nicht mit Währungsrisiken verbunden.

UniEuroRenta Real Zins A¹

Euro-Rentenfonds mit inflationsgesicherten Anleihen

Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/ einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/ der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt. Der Verkaufsprospekt enthält auch die für das Rechtsverhältnis der Kapitalanlagegesellschaft zu dem Anleger allein maßgeblichen Vertragsbedingungen. Der Verkaufsprospekt, die Vertragsbedingungen, die wesentlichen Anlegerinformationen und der letzte veröffentlichte Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos in deutscher Sprache von der Union Investment Luxembourg S.A., 308, route d'Esch, L-1471 Luxemburg und über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit bezogen werden. Über diese Kontaktmöglichkeit sind auch Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI erhältlich.

Die Grafiken und Angaben von Wertentwicklungen veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Vergangenheitsbezogene Informationen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Diese Produktinformation wurde von der Union Investment Luxembourg S.A. mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Union Investment übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt aus der Verteilung oder der Verwendung dieser Produktinformation oder seiner Inhalte entstehen.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Privatfonds GmbH, Wiesenhüttenstraße 10, 60329 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, service@union-investment.de, www.union-investment.de.